

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht für Verbraucher von feinherb Persönlichkeitsentwicklung GmbH

1. Geltungsbereich und Anwendbares Recht

1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmern mit

feinherb Persönlichkeitsentwicklung GmbH
Wilmersdorfer Str. 108-111
10627 Berlin

nachstehend „wir“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können persönlich, telefonisch, per E-Mail, per Messenger, im Erstgespräch oder über die Webseite zustande kommen.

(2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich deiner Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die du verwendest, werden von uns nicht anerkannt, es sei denn, dass wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt haben.

2 Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn:

- a) du als Unternehmer bestellst,
- b) du deinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hast oder
- c) dein gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.

(2) Für den Fall, dass du Verbraucher i. S. d. § 13 BGB bist und du deinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union hast, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem du deinen gewöhnlichen Aufenthalt hast, unberührt bleiben.

(3) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei

Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

(4) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung gültige Fassung dieser AGB (Stand Januar 2026).

(5) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung.

(6) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

(7) Sofern du das Coaching als Unternehmer buchst, kommt der Vertrag mit der von dir benannten juristischen Person, Organisation oder Firma zustande. Du erklärst mit deiner Buchung, zur Vertretung dieser Organisation berechtigt zu sein. Andernfalls gilt die natürliche Person, die die Buchung vornimmt, als Vertragspartner.

2. Zustandekommen des Vertrages, Zahlungsmodalitäten, Laufzeit und Widerruf

3 Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand des Vertrages können die folgenden Produkte sein (wobei die Auflistung nicht abschließend ist):

- Online-Programme für Führungskräfte (wie „Leadership-Programm“)
- individuelle Coachingangebote für Führungskräfte (wie „Wirksam führen“)
- individuelle Coachingangebote für UnternehmerInnen

Die jeweiligen Inhalte der Produkte sind auf unserer Webseite ersichtlich. Es gelten die Inhalte zum Zeitpunkt der Buchung. Wir behalten uns ausdrücklich vor, Änderungen an den Inhalten der Produkte jederzeit vorzunehmen.

(2) Sämtliche Angebote im Internet oder über andere Kanäle sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

4 Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

(1) Unsere Preise verstehen sich für Unternehmen als Nettopreise (exkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer) und für Verbraucher als Bruttopreise (inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, angezeigt für Deutschland).

(2) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an dich versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und ohne Abzug an uns zu zahlen, sofern keine abweichende schriftliche Zahlungsvereinbarung (z. B. Ratenzahlung) getroffen wurde.

(3) Der Zugang zu den Leistungen setzt den Eingang der vereinbarten Zahlung (Einmalzahlung oder Raten gemäß individueller Vereinbarung) auf unserem Konto voraus. Mit Zahlungseingang erwirbst du Anspruch auf die im Angebot vereinbarten Leistungen.

(4) Der Zugang zum Mitgliederbereich erfolgt zum jeweils vereinbarten oder im Angebot definierten Starttermin, sofern die vereinbarte Zahlung bis dahin vollständig oder gemäß individueller Vereinbarung anteilig auf unserem Konto eingegangen ist.

Der Beginn des Coachings bzw. Programms richtet sich nach dem gebuchten Produkt und ist entweder individuell vereinbart oder im Angebot festgelegt.

Ab dem Starttermin erhältst du - abhängig vom gebuchten Leistungsumfang - Zugriff auf den Mitgliederbereich und ggf. ein persönliches Onboarding.

(5) Auf Anfrage oder Verfügbarkeit im Buchungsprozess kann eine Ratenzahlung vereinbart werden. Der Gesamtbetrag kann dabei im Vergleich zu einer vollständigen Zahlung erhöht sein. Diesen Betrag teilen wir dir vorab mit. Eine vorzeitige Kündigung einer getroffenen Ratenzahlungsvereinbarung ist im Wege vorzeitiger Rückzahlung möglich. Du hast das Recht, jederzeit die vollständige Summe (dann aber den ggf. erhöhten Ratenzahlungsbetrag) vor Ablauf der vereinbarten Zeit zum Teil oder insgesamt zu zahlen.

(6) Es fallen für verspätete Zahlungen sowohl beim Kauf als auch beim Ratenkauf Verzugszinsen in gesetzlich bestimmter Höhe an sowie Kosten für zweckentsprechende Mahnungen in Höhe von 5,00 Euro (Verbraucher) bzw. 40,00 Euro (Pauschale Mahngebühr für Unternehmer) an. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen können wir die offene Forderung zur Betreibung an einen Rechtsanwalt übergeben. In diesem Fall werden dir Kosten für die Inanspruchnahme der anwaltlichen Vertretung entstehen.

(7) Haben wir eine Ratenzahlung vereinbart und du zahlst nach einer Mahnung in Textform und Nachfristsetzung nicht, sind wir berechtigt, die Ratenzahlung vorzeitig zu beenden und der gesamte noch offene Betrag wird dann sofort fällig.

(8) Du bist nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von uns ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.

(9) Solltest du in Zahlungsverzug geraten oder sonst in Verzug, sind wir berechtigt, die Leistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Wir sind weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche von uns.

4.1.1 Besondere Zahlungs- und Laufzeitbedingungen für das Leadership Programm

(1) Das Leadership-Programm ist ein Online-Programm mit festgelegtem Leistungsumfang. Die jeweils enthaltenen Inhalte ergeben sich aus dem gebuchten Angebot.

(2) Die Abrechnung kann je nach Buchungsweg entweder direkt über uns oder über die Verkaufsplattform CopeCart erfolgen. Die konkreten Zahlungsbedingungen (z. B.

Einmalzahlung oder Ratenzahlung) richten sich nach dem gewählten Buchungsprozess oder einer gesonderten Vereinbarung.

- (3) Die Inhalte und Preise des Leadership-Programms ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot oder der beim Kauf gewählten Bestelloption.
- (4) Eine Ratenzahlung kann im Einzelfall auch bei Direktbuchung vereinbart werden, sofern sie nicht über CopeCart erfolgt.
- (5) Die Teilnahme am Leadership-Programm endet automatisch mit Abschluss des Programms gemäß dem beim Kauf definierten Leistungsumfang.

4.1.2 Zahlungs- und Laufzeitbedingungen für das Online Coaching „Wirksam führen“

- (1) „Wirksam führen“ ist ein individuelles Coaching-Produkt, das persönlich vereinbart wird. Die jeweils enthaltenen Leistungen ergeben sich aus dem gebuchten Angebot.
- (2) Die Abrechnung erfolgt ausschließlich direkt über uns. Die verfügbaren Zahlungsarten (z. B. Einmalzahlung oder Ratenzahlung) sowie die konkreten Zahlungsbedingungen ergeben sich aus dem individuellen Angebot.
- (3) Der Beginn des Coachings wird individuell vereinbart. Ab dem Startdatum erhältst du - sofern vereinbart - Zugang zum Mitgliederbereich und ggf. ein persönliches Onboarding-Gespräch.
- (4) Die Teilnahme endet automatisch mit Ablauf der gebuchten Laufzeit. Eine gesonderte Kündigung ist nicht erforderlich.

4.1.3 Zahlungs- und Laufzeitbedingungen für das Online Coaching für UnternehmerInnen

- (1) Das Unternehmer-Coaching ist ein individuell gestaltetes Coaching-Produkt, das monatlich abgerechnet wird.
- (2) Die Abrechnung erfolgt jeweils im Voraus zum Beginn eines neuen Coachingmonats. Der Coachingstart ist jeweils zum 1. oder 15. eines Monats möglich.
- (3) Ein Coachingmonat umfasst jeweils den Zeitraum zwischen zwei gleichen Kalendertagen, ausgehend vom vereinbarten Startdatum. Beispiel: Bei einem Start am 15. März läuft der erste Coachingmonat bis einschließlich 14. April.
- (4) Der Rechnungsbetrag ist, sofern im Einzelfall nichts Abweichendes vereinbart wurde, mit Zugang der Rechnung sofort zur Zahlung fällig. Es gelten die Verzugsregelungen aus § 4 Abs. 6-9 entsprechend.

(5) Die Mindestlaufzeit des Unternehmer-Coachings beträgt drei volle Monate ab dem vereinbarten Coachingstart.

(6) Nach Ablauf der Mindestlaufzeit ist eine Kündigung jederzeit mit einer Frist von 14 Tagen zum Ende des jeweils laufenden Coachingmonats möglich. Die Kündigung muss schriftlich per E-Mail an support@feinherb.rocks erfolgen.

Beispiel:

Startest du am 15. März, endet dein erster Coachingmonat am 14. April. Der nächste beginnt am 15. April. Wenn du also zum 14. Juni kündigten möchtest, muss deine Kündigung spätestens am 31. Mai bei uns eingehen.

(7) Erfolgt keine fristgerechte Kündigung, verlängert sich der Vertrag automatisch jeweils um einen weiteren Monat

5 Zustandekommen des Vertrages

5.1 Für Buchungen über unsere Webseite oder Verkaufsplattformen gilt:

(1) Du klickst auf unserer Webseite oder auf einer von uns genutzten Verkaufsplattform (z. B. CopeCart) auf das gewünschte Coachingangebot.

(2) Dort wählst du eine der verfügbaren Buchungsoptionen aus und gibst die für den Buchungsprozess erforderlichen Daten ein. Mit dem Klick auf den jeweiligen Buchungs-Button gibst du ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags ab. Der Button ist dabei eindeutig so beschriftet, dass für dich die Zahlungspflicht erkennbar ist (z. B. „Kostenpflichtig buchen“, „Platz sichern“, o. Ä.).

(3) Nach Eingang deiner Bestellung erhältst du eine automatisierte Bestätigung per E-Mail. Der Vertrag kommt zustande, sobald wir deine Buchung ausdrücklich per E-Mail annehmen oder dir die Rechnung zusenden.

(4) Die Inhalte, Laufzeiten und Zahlungsbedingungen des gebuchten Produkts ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot auf der Buchungsplattform oder aus der Bestellübersicht.

5.2 Für Buchungen über ein persönliches Erst- oder Beratungsgespräch gilt:

(1) Du vereinbarst über unsere Webseite oder einen anderen Kommunikationskanal (z. B. E-Mail, Telefon, Messenger) ein kostenfreies Erstgespräch mit uns. Dieses dient der Klärung deines Anliegens und der Prüfung, ob unser Angebot zu dir passt.

(2) Kommt es im Anschluss zu einer Einigung über die Zusammenarbeit, senden wir dir eine schriftliche Auftragsbestätigung per E-Mail. Diese enthält:

- die wesentlichen Eckdaten deiner Buchung (z. B. Startdatum, Laufzeit, Preis, Produktnamen, Zahlungsart) und

- den Hinweis, dass damit ein verbindlicher Vertrag zustande kommt.

(3) Mit Zugang dieser Auftragsbestätigung ist der Vertrag rechtsgültig geschlossen. Die Rechnung und weitere organisatorische Informationen (z. B. zum Onboarding oder zum Zugang zur Lernplattform) erhältst du separat per E-Mail.

(4) Der Rechnungsbetrag ist, sofern nichts Abweichendes vereinbart wurde, sofort mit Zugang der Rechnung fällig. Bei Ratenzahlung gelten die in der Rechnung ausgewiesenen Zahlungsfristen. Nach Zahlungseingang erwirbst du Anspruch auf die im Angebot genannten Leistungen.

6 Widerrufsrecht für Verbraucher

(1) Wenn du als Verbraucher buchst, hast du ein gesetzliches Widerrufsrecht nach Maßgabe der nachstehenden Widerrufsbelehrung.

(2) Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Der Vertrag kommt zustande, sobald du von uns eine schriftliche Bestätigung deiner Buchung (z. B. per E-Mail oder über CopeCart) erhalten hast. Innerhalb dieser Frist kannst du den Vertrag ohne Angabe von Gründen widerrufen. Es genügt eine formlose E-Mail an support@feinherb.rocks.

(3) Auch wenn du bereits innerhalb der Widerrufsfrist dein Onboarding bekommst oder wir dir Inhalte zur Verfügung stellen, bleibt dein Widerrufsrecht in vollem Umfang bestehen. Wir holen keine ausdrückliche Zustimmung zum sofortigen Beginn der Leistungserbringung ein und verzichten bewusst auf eine Verzichtserklärung.

(4) Die Folgen des Widerrufs sowie eine Muster-Widerrufsvorlage findest du im Anhang zu diesen AGB

(5) Bei kostenlosen digitalen Inhalten (z. B. kostenfreie Videotrainings oder PDF-Guides), die du im Austausch gegen deine E-Mail-Adresse erhältst, erlischt dein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 356 Abs. 5 BGB, sobald du über die Bedingungen vorab informiert wurdest und die Bereitstellung des Inhalts begonnen hat.

7 Freiwillige Geld-zurück-Garantie

(1) Zusätzlich zum gesetzlichen Widerrufsrecht gewähren wir dir bei bestimmten Produkten eine freiwillige Geld-zurück-Garantie. Die Bedingungen dieser Garantie gelten ergänzend zum gesetzlichen Widerrufsrecht und schränken dieses nicht ein.

(2) „Wirksam führen“

Wir gewähren dir eine freiwillige 30-tägige Geld-zurück-Garantie. Um diese Garantie in Anspruch zu nehmen, musst du:

- einen konkreten Grund für die Stornierung nennen und

- nachvollziehbar darlegen, dass dir unsere Inhalte sowie die Coaching-Sitzungen keinen Hilfestellung für deine konkrete Situation liefern.

Folgende Staffelungen gelten:

- a) Innerhalb der ersten 14 Tage nach Vertragsabschluss erhältst du 100% des Kaufpreises zurück.
- b) Ab dem 15. Tag bis 30 Tage nach Vertragsabschluss erhältst du 50 % des Kaufpreises zurück.
- c) Nach Ablauf von 30 Tagen ist eine Rückerstattung des Kaufpreises nicht mehr möglich.

Für andere Coachingangebote (wie Online Coaching für UnternehmerInnen) besteht keine freiwillige Geld-zurück-Garantie, es sei denn, dies ist ausdrücklich im Angebot angegeben.

(3) Deine Anfrage zur Inanspruchnahme der Garantie muss per E-Mail an support@feinherb.rocks erfolgen. Bitte füge die genannten Nachweise bei. Wir prüfen jede Anfrage individuell. Anfragen über andere Kanäle (z. B. Social Media) können nicht bearbeitet werden.

3. Rechte und Pflichten des Kunden

8 Zugang zum Produkt

(1) Der Zugang zu unseren digitalen Inhalten (z. B. Mitgliederbereich, Lernplattform, Materialien) ist personenbezogen und nicht übertragbar. Ein Versand von Waren erfolgt nicht.

(2) Deine Zugangsdaten (Benutzername, Passwort etc.) sind vertraulich zu behandeln und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

(3) Stelle sicher, dass ausschließlich du Zugriff auf deinen Account hast. Wenn du vermutest, dass Dritte Zugriff auf deinen Zugang haben, informiere uns bitte unverzüglich, damit wir deinen Account sichern und ggf. neue Zugangsdaten vergeben können.

(4) Wir behalten uns vor, den Zugang zum Produkt vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, wenn konkrete Hinweise auf einen Verstoß gegen diese AGB oder geltendes Recht vorliegen – oder wenn ein sonstiges erhebliches berechtigtes Interesse an einer Sperrung besteht (z. B. Zahlungsrückstand, Missbrauch). Dabei berücksichtigen wir deine berechtigten Interessen angemessen.

(5) Ein Anspruch auf Zugang besteht erst nach vollständiger Bezahlung bzw. nach Eingang der ersten Rate gemäß individueller Zahlungsvereinbarung.

(6) Wenn du Fragen zur Nutzung der gebuchten Leistungen hast oder der Zugang nicht funktioniert, kannst du dich jederzeit an unseren Support wenden: support@feinherb.rocks.

(7) Die 1:1-Coaching-Sessions im Rahmen des Leadership-Programms sind an die offizielle Laufzeit des Programms gebunden und können ausschließlich während dieses Zeitraums in Anspruch genommen werden. Nicht genutzte Sessions verfallen nach Programmende ersatzlos. Eine Übertragung, Verlängerung oder Nachholung der Sessions ist ausgeschlossen, sofern keine anderslautende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde.

9 Nutzungsrecht an den digitalen Inhalten oder den Unterlagen aus dem Produkt

(1) Du darfst die bereitgestellten Inhalte (z. B. PDF-Dateien, Checklisten, Materialien) ausschließlich für deinen eigenen Gebrauch herunterladen und ausdrucken. Auch eine technische Unterstützung durch Dritte (z. B. Copyshop) ist dafür zulässig. Alle weitergehenden Nutzungsrechte verbleiben bei uns. Eine Weitergabe oder Nutzung der Inhalte für Dritte, ob kostenpflichtig oder kostenlos, ist nicht gestattet. Die Unterlagen sind nicht für den Einsatz in eigenen Beratungs- oder Trainingskontexten bestimmt.

(2) Eine Verbreitung, Vervielfältigung oder sonstige Weitergabe der Inhalte (z. B. Weiterleitung an Kolleg:innen oder im Team) ist ausdrücklich untersagt, es sei denn, wir haben schriftlich vorher zugestimmt. Das gilt auch nach Ende deiner Teilnahme.

(3) Alle verwendeten Marken, Logos und Gestaltungselemente sind rechtlich geschützt (z. B. nach dem Markengesetz) und dürfen nicht verändert, entfernt oder eigenständig verwendet werden.

(4) Nutzungsrechte, die dir gesetzlich zustehen (z. B. nach § 53 UrhG – Privatkopie), bleiben von diesen Regelungen selbstverständlich unberührt.

10 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten

(1) Für die Durchführung und Abwicklung deiner Buchung benötigen wir bestimmte personenbezogene Daten. Dazu zählen in der Regel:

- Vor- und Nachname
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- bei Unternehmern zusätzlich der Firmenname

Welche Daten konkret erforderlich sind, ergibt sich aus den jeweiligen Pflichtfeldern im Buchungsprozess.

(2) Bei kostenpflichtigen Buchungen müssen insbesondere der Name, ggf. Firmenname sowie die Adresse korrekt und vollständig angegeben werden. Diese Angaben dienen als Grundlage für die ordnungsgemäße Rechnungserstellung.

(3) Änderungen deiner persönlichen Daten (insbesondere ein Wechsel der E-Mail-Adresse) teilst du uns bitte zeitnah per E-Mail an support@feinherb.rocks mit, damit wir eine reibungslose Kommunikation sicherstellen können.

11 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Du bist selbst dafür verantwortlich, dass du über eine geeignete technische Ausstattung verfügst, um unsere Leistungen nutzen zu können (wie stabiler Internetzugang, aktueller Webbrower, ein Programm zum Öffnen von PDF-Dateien, eine Video-Software wie Zoom). Die Beschaffung, Einrichtung und Wartung dieser technischen Voraussetzungen erfolgen auf eigene Kosten und auf eigenes Risiko.

12 Know-how-Schutz und Geheimhaltung

(1) Du bist dir bewusst, dass alle Informationen über unsere Art zu arbeiten – wie z. B. unsere Ideen, Konzepte, Methoden und Erfahrungswerte – unser geschütztes Know-how darstellen. Diese Informationen unterliegen dem Geschäftsgeheimnis, sofern sie gesetzlich oder ihrer Natur nach als vertraulich zu behandeln sind. Du verpflichtest dich, über solche Inhalte stillschweigend zu bewahren – sowohl während als auch nach unserer Zusammenarbeit.

(2) Möchtest du öffentlich über unsere Zusammenarbeit sprechen (z. B. in Form einer Referenz), stimmen wir das vorab schriftlich miteinander ab.

(3) Deine Pflicht zur Vertraulichkeit gilt auch über das Ende unserer Zusammenarbeit hinaus.

(4) Von der Geheimhaltungspflicht ausgenommen sind Informationen, die

- bereits vor unserer Zusammenarbeit bekannt waren,
- die unabhängig von uns entwickelt wurden,
- zum Zeitpunkt der Offenlegung öffentlich zugänglich waren oder ohne dein Verschulden öffentlich wurden.

(5) Bei einem Verstoß gegen die Geheimhaltungspflicht behalten wir uns vor, eine angemessene Vertragsstrafe geltend zu machen.

4. Verschwiegenheit und Haftungsregelungen

13 Verschwiegenheit beider Parteien

(1) Wir verpflichten uns, während der Dauer und auch nach Beendigung der Zusammenarbeit, über alle vertraulichen Informationen von dir Stillschweigen zu bewahren.

(2) Auch du verpflichtest dich, sämtliche Informationen, die du im Rahmen unserer Zusammenarbeit erhältst und die als vertraulich gelten oder ihrer Natur nach vertraulich zu behandeln sind, nicht an Dritte weiterzugeben. Das gilt auch für Unterlagen, Materialien und Inhalte aus dem Mitgliederbereich.

(3) In Gruppenprogrammen gilt die Verschwiegenheitspflicht auch für Informationen, die du von anderen Teilnehmenden erhältst. Was in der Gruppe geteilt wird, bleibt in der Gruppe.

14 Haftung für Inhalte

- (1) In den jeweiligen Produkten zeigen wir Muster und/oder Handlungsoptionen auf und geben ggf. allgemeine Handlungsempfehlungen. Die Umsetzungsverantwortung und das Treffen von Entscheidungen liegt allein in deinem Verantwortungsbereich.
- (2) Bei den von uns ausgegebenen Dateien und Dokumenten handelt es sich um Muster, die du auf deinen Bedarf anpassen musst. Für Vollständigkeit, Richtigkeit oder Aktualität übernehmen wir keine Haftung.
- (3) Wir behalten uns das Recht vor, die Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen.

15 Haftungsbeschränkung

- (1) Wir haften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner haften wir für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung du regelmäßig vertrauen darfst. Im letztgenannten Fall haften wir jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Wir haften nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
- (2) Die ständige Verfügbarkeit unserer Programme (z. B. Website, Mitgliederbereich, Videointhalte) können wir trotz aller Sorgfalt nicht garantieren. Wir haften daher nicht für Ausfälle oder technische Störungen, die außerhalb unseres Einflussbereichs liegen.
- (3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für unsere Erfüllungsgehilfen.
- (4) Eine Erfolgsgarantie ist nicht Gegenstand des Vertrags. Ob und wie du von unseren Inhalten profitierst, hängt wesentlich von deiner Umsetzung ab.

5. Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

16 Änderung dieser AGB

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund für die Änderung vorliegt. Das können beispielsweise Gesetzesänderungen, Anpassung unserer Angebote, Änderungen der Rechtsprechung oder eine Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sein. Bei wesentlichen Änderungen, die dich betreffen, informieren wir dich rechtzeitig über die geplanten Änderungen. Du hast nach der Information ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Nach Ablauf dieser Frist, sind diese neuen Regelungen wirksamer Vertragsbestandteil geworden.

17 Schlussbestimmungen

- (1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten

oder Streit zwischen uns über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden - wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist.

(2) Soweit du als Verbraucher bei Abschluss des Vertrages deinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hattest und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch uns aus Deutschland verlegt hast oder dein Wohnsitz oder dein gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz von feinherb Persönlichkeitsentwicklung GmbH. Für Kaufleute i.S.d. HGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist der Gerichtsstand der Sitz von feinherb Persönlichkeitsentwicklung GmbH.

(3) Wir weisen dich darauf hin, dass dir neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu findest du in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>
Wir nehmen nicht an dem Streitbeilegungsverfahren teil.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.

Version 1.4

Stand Januar 2026

Anhang

Anhang 1: Verbraucherinformationen und Widerrufsbelehrung

- (1) Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.
- (2) Die Präsentation unserer Leistungen auf der Webseite stellen kein bindendes Angebot unsererseits dar. Erst die Buchung einer Leistung durch dich ist ein bindendes Angebot nach § 145 BGB. Im Falle der Annahme dieses Angebotes versenden wir an dich eine Buchungsbestätigung per E-Mail. Damit kommt der Vertrag über den Kauf zustande.
- (3) Die von uns angegebenen Preise verstehen sich für Verbraucher als Bruttopreise inklusive Steuern (für Deutschland).
- (4) Die für die Abwicklung des Vertrages zwischen dir und uns benötigten Daten werden von uns gespeichert und sind für dich jederzeit zugänglich. Insoweit verweisen wir auf die Regelung der Datenschutzerklärung auf unserer Webseite.
- (5) Als Verbraucher hast du ein Widerrufsrecht gemäß der nachstehenden Belehrung.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Als Verbraucher hast du das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Bei digitalen Inhalten kann das Widerrufsrecht unter bestimmten Voraussetzungen vorzeitig erlöschen (§ 356 Abs. 5 BGB). Da wir jedoch keine ausdrückliche Zustimmung zum vorzeitigen Leistungsbeginn einholen, bleibt dein Widerrufsrecht in vollem Umfang bis zum Ablauf der gesetzlichen Frist bestehen.

Fristbeginn bei Buchung vom Coaching

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage **ab dem Tag des Vertragsschlusses**. Der Vertragsschluss kommt an dem Tag zustande, an dem du von uns nach erfolgreicher Buchung eine Bestätigungs-E-Mail bekommst.

Wenn du dein Coaching direkt bei uns gekauft hast (d.h. du hast eine Rechnung von feinherb Persönlichkeitsentwicklung bekommen) und dein Widerrufsrecht ausüben möchtest, musst du

**feinherb Persönlichkeitsentwicklung GmbH
Wilmersdorfer Str. 108-111
10627 Berlin**

oder an

**030 - 644 712 50
support@feinherb.rocks**

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über deinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Du kannst dafür das beigegebene Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Anhang 2

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

Folgen des Widerrufs

Wenn du diesen Vertrag widerrufst, erstatten wir dir alle Zahlungen, die wir von dir erhalten haben, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über deinen Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast.

Hast du die Zahlung als Banküberweisung getätigt, teile uns bitte deine Kontodaten mit, da wir auf dem Kontoauszug nur einen Teil deiner Kontodaten sehen können.

Wir beginnen mit der Leistungserbringung erst zum individuell vereinbarten Coachingstart. Dein gesetzliches Widerrufsrecht bleibt davon unberührt, auch wenn du innerhalb der 14-tägigen Frist bereits Zugang zum Mitgliederbereich erhältst oder an Coaching-Calls teilnimmst.

Muster Widerrufsvorlage

Muster für das Widerrufsformular gemäß
Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 und § 2 Abs. 2 Nr. 2 EGBGB

feinherb Persönlichkeitsentwicklung GmbH
Wilmersdorfer Str. 108-111
10627 Berlin

oder an

030 - 644 712 50
support@feinherb.rocks

Hiermit widerrufe(n) ich/wir () den von mir/uns () abgeschlossenen Vertrag über die Buchung eines Coachings bei feinherb (z. B. „Wirksam führen“, Unternehmer-Coaching, Leadership-Programm - bitte Produkt genau angeben):

- gebucht am: (*). . . . /
- Bestätigungs-E-Mail erhalten am: (*)
- Name des/der Verbraucher(s);
- Anschrift des/der Verbraucher(s);
- Kontodaten für die Rückerstattung
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier);

Datum

(*) Unzutreffendes streichen